

## Kollnburg kämpft gegen St. Englmar

**Kommende Woche Dreharbeiten für neue TV-Show - Bürgermeisterin bittet Bevölkerung um Mithilfe**



**Freuen sich schon auf die Dreharbeiten:** (v.l.) Sebastian Taprogge und Philipp Knieper von Redseven Entertainment GmbH, Josef Nickl von der Tourist-Info Sankt Englmar, Bürgermeister Anton Piermeier (St. Englmar), Bürgermeisterin Josefa Schmid aus Kollnburg, Jugendbeauftragte Irmis Hunger sowie 3. Bürgermeister Hermann Graßl. (Foto: M. Wittenzellner)

**Kollnburg.** Das Burgdorf wird gemeinsam mit seinem Nachbarn St. Englmar zum Schauplatz einer Folge der neuen Fernseh-Show „Crazy Competition“ des Senders Pro 7. Ganz kurzfristig sind die beiden Dörfer an die Stelle zweier Orte aus dem Chiemgau gerückt, die ihre Teilnahme zurückgezogen haben. Bereits kommende Woche, von Montag, 21. September, bis Freitag, 25. September, wird das Pro 7-Team zu Gast sein, um die Dörfer mit ihren Bewohnern und die Wettbewerbe zu filmen. Am Sonntagvormittag waren deshalb schon der Produktionsleiter Philipp Knieper und Junior Producer Sebastian Taprogge von der REDSEVEN Entertainment GmbH vor Ort, um mit Bürgermeisterin Josefa Schmid und ihrem St. Englmarer Amtskollegen Anton Piermeier den Ablauf zu besprechen und geeignete Drehorte auszuwählen.

Die beiden zeigten sich begeistert von der „Traumkulisse“ der herrlichen Bayerwald-Landschaft und vor allem vom Schlossberg, der den perfekten Standort für die Hauptbühne abgeben wird. Grundsätzlich geht es in der Show darum, dass Teams aus Kollnburg in den Kategorien „Action, Fun und Crazy cooking“ gegen den Nachbarort St. Englmar antreten müssen. Unterstützung erhalten die konkurrierenden Gruppen dabei von ihren jeweiligen Dörferpaten Sonya Kraus und Jumbo Schreiner. Dem Sieger winkt ein Preis im Wert von 10 000 Euro, außerdem darf er im Verliererdorf für ein Jahr den „Stein der Schande“ platzieren.

Die Teams werden von der Aufgabenstellung bis zur Lösung von Kameras begleitet, wobei vor allem die Hauptprotagonisten bei der Bewältigung der Herausforderungen im Mittelpunkt stehen. „Aber kein Teilnehmer muss befürchten, 24 Stunden am Tag von der Kamera verfolgt zu werden“, betont Sebastian Taprogge ausdrücklich. Zum Schluss wird es eine Siegerehrung geben, bei der viele Zuschauer anwesend sein sollten.

Bürgermeisterin Josefa Schmid ruft deshalb alle Kollnburger, die Gemeindebürger, Vereine und sonstigen Interessierten auf, vor allem am Donnerstag, 24. September, ab 13 Uhr, und am Freitag, 25. September, ab 10 Uhr Vormittag bis zum Abend hin zahlreich zur Hauptbühne am Schlossberg zu kommen. Außerdem sollte bereits mit Beginn der Dreharbeiten am Montagvormittag der ganze Ort mit Leben gefüllt sein.

Natürlich gilt es auch, die Teams in den verschiedenen Aufgabenfeldern möglichst schlagkräftig zu besetzen. Gesucht werden:

- Für den „Fun“-Wettbewerb: ein Tüftler mit handwerklichem Geschick. Für die Ausführung der Aufgabe wird ein gut organisiertes „Kompetenzteam“ benötigt.
- In der Kategorie „Crazy cooking“ braucht man vorrangig einen Koch, dazu eventuell noch einen Bäcker, und gegebenenfalls einen Schweißer oder Schlosser; hinzu kommen noch drei bis vier Helfer bei

der Umsetzung.

- Für die „Action“-Aufgabe sind ein oder mehrere Kfz-Mechaniker gefordert. Zur Durchführung werden auch hier voraussichtlich etwa drei bis vier Teilnehmer benötigt.

Gesendet wird die Show im Sommer 2010 zur besten Sendezeit. In der zweistündigen Sendung wird nicht nur der Wettbewerb gezeigt; die beteiligten Orte erhalten auch die Gelegenheit, sich über die Grenzen Deutschlands hinaus den Zuschauern vorzustellen, die so manches über die Lage, die Geschichte und die Landschaft erfahren werden. „Für das romantische Burgdorf Kollnburg ist dies eine hervorragende Gelegenheit, sich einem Millionenpublikum zu präsentieren und damit seinen Bekanntheitsgrad vor allem als Urlaubsort zu steigern“, freut sich Bürgermeisterin Schmid. - maw

---

Interessierte sollten sich möglichst bald mit der Gemeindeverwaltung (Tel. 09942/9412-0) in Verbindung setzen. Zudem hat Bürgermeisterin Schmid heute, Donnerstag, um 19 Uhr eine Versammlung im Sitzungssaal des Rathauses anberaumt, zu der alle Vereinsvorstände und alle Einwohner der Gemeinde Kollnburg und darüber hinaus eingeladen sind.